

ZU PRÜFENDE MERKMALE DER GERÄTE – CHECKLISTE

Stichpunkte zur schnellen Überprüfung

Neben den grundlegenden Fragen, die sich vor der Anschaffung von Geräten stellen, finden Sie im Folgenden spezifische Einzelmerkmale, auf die Sie beim Kauf der Geräte achten sollten, um eine bessere Nachhaltigkeit der Anschaffung zu erreichen. Diese Kriterien sind in drei Kategorien aufgelistet.

Wartung		
		
Möglichkeit einer einheitlichen Konfiguration		
zentrale Softwareverteilung möglich		
optional Jugendschutzeinstellungen möglich		
Wartung der Geräte: Betriebssystem-Updates, App-Updates, Gerätewiederherstellung möglich		
datenschutzrechtlich relevante Einstellungen (z.B. Cloud-Synchronisation) können konfiguriert werden		

Technische Voraussetzungen		
		
Einstellungen zu Barrierefreiheit möglich: z.B. Bedienhilfen (Bildschirmlupe o.ä.) vorhanden und internationale Spracheinstellungen möglich		
Hardware ist kompatibel zu an der Schule bestehenden Systemen (paedML oder bestehendes MDM, genutzte Software)		
Peripheriegeräte für den gewünschten Einsatz verfügbar (Tastatur in deutscher Sprache, Eingabegeräte, Lautsprecher anschließbar)		
Gerät unterstützt die aktuellste Version des Betriebssystems und der Firmware: Diese ist hinsichtlich der Sicherheit des Geräts und des		

Betriebssysteme die nächsten Jahre (Richtwert: vier Jahre) aktualisierbar (Updates).		
nach Möglichkeit fest verbaute Frontkamera und Mikrofon Die Frontkamera sollte über eine Auflösung von mindestens 720p verfügen. Je nach gewünschtem Nutzungsszenario ggf. auch auf Rückkamera achten.		
Displaygröße entspricht aktuellen ergonomischen Standards für einen Bildschirmarbeitsplatz. Größe: mindestens 10 Zoll.		
Akkulaufzeit im Neuzustand bei mittlerer Auslastung (Office-Anwendungen) mindestens sechs bis sieben Stunden		
Gerät für den Einsatz und Transport ausreichend robust (auch z.B. durch Schutzhülle)		
WLAN -Schnittstelle unterstützt mindestens 802.11ac 2x2 MIMO		
Speicher (ausgehend vom Chipsatz): <ul style="list-style-type: none"> ARM-basierte Chipsätze (z.B. A10 Fusion): mindestens 3GB RAM, mindestens 128 GB Flashspeicher andere Architekturen: mindestens 8GB RAM, mindestens 256 GB Flashspeicher, CPU mindestens 2 Kerne 		
Geräteregistrierung beim Schulträger möglich (z.B. über DEP)		

Betrieb		
		
Haftungsfrage bei Schaden oder Verlust geklärt?		
Leihvereinbarung / Nutzungsordnung vorhanden, Unterschrift durch Erziehungsberechtigte kann eingeholt werden		
Geräteversicherung erforderlich/realisierbar?		
Arbeitsgerät sowohl innerhalb des schulischen Netzes als auch außerhalb nutzbar? Sind zusätzliche lokale Nutzerrollen nötig?		

Generell empfiehlt es sich immer, die geplanten Geräte im Rahmen einer Teststellung hinsichtlich der benötigten technischen Merkmale zu testen. So können Fehlkäufe vermieden werden.